

EISENACHER RATHAUSKURIER

Amtsblatt der Stadt Eisenach

Jahrgang 03

Donnerstag, den 10. Oktober 2024

Nummer 10

Themenspezial:
Wohnen
in Eisenach



Grußwort des Oberbürgermeisters

LIEBE EISENACHERINNEN, LIEBE EISENACHER,



diese Ausgabe dreht sich hauptsächlich ums Thema Wohnen. Wir haben diesen Schwerpunkt bewusst gewählt. Zum einen, weil es zu den Kernthemen zählt, die ich in dieser Stadt voranbringen möchte. Zum anderen, weil wir Sie über die Entwicklungen auf dem Laufenden halten möchten. Denn es tut sich etwas: beim sozialen Wohnungsbau, bei der Erschließung neuer Baugrundstücke in Eisenach und bei der Förderung von Modernisierungsgutachten für private Grundstückseigentümer.

Zudem möchte ich Ihnen von meinen Eindrücken zum Tag der Deutschen Einheit berichten. Traditionell feiern wir diesen bedeutsamen Tag gemeinsam mit unserer Partnerstadt Marburg. Diesmal reiste ich als Oberbürgermeister in die Stadt an der Lahn, nächstes Jahr kommen die Marburger wieder zu uns.

Es ist wichtig, diesen Teil der deutschen Geschichte in der gemeinsamen Erinnerungskultur zu verankern. Jede Zeremonie, jede Rede und jeder städtepartnerschaftliche Besuch erinnern uns daran, dass es Mauern und Grenzzäune zwischen Familien, Freunden, Nachbarn, ja sogar ganzen Dörfern und Städten nie wieder geben darf! Dass die Fahrt nach Marburg immer von einer Delegation unseres regen Partnerschaftsvereins begleitet wird, ist Ausdruck der geliebten Verbindung unserer beiden Städte.

Dabei denke ich schon an den 31. Oktober. Der Reformationstag hat in der Lutherstadt Eisenach schon immer ein anderes Gewicht als anderswo. Und das ist gut und richtig so. Besuchen Sie mal wieder das Lutherhaus! Die Ausstellung über das Entjudungsinstitut ist nun dauerhaft dort zu sehen und ausgesprochen empfehlenswert.

Oder nutzen Sie den Feiertag für einen Ausflug auf die Wartburg. Der Erlebnispfad mit den lustigen Eselsfiguren, der an der ehemaligen Eselstation beginnt, lohnt sich - nicht nur für Familien. Die alten Gemäuer und der Burghof strahlen eine ganz eigene Atmosphäre aus, aus der sich Kraft schöpfen lässt. Als Eisenacher macht man das am Ende doch zu selten.

Zum Schluss richte ich meinen persönlichen Dank an alle, die unsere Spenden-Aktion für das Grabmal der Familie Wuth auf dem Hauptfriedhof unterstützt haben. Mehr als 4400 Euro sind beim Sinfonischen Wochenende, dem Tag des Friedhofs und darüber hinaus gesammelt worden. Dazu kommt die Aufstockung der Wartburg-Sparkasse, für die ich sehr dankbar bin. Ihre Spendenbereitschaft hat mich überwältigt.

Ihr



EISENACH

DIE WARTBURGSTADT

INHALT

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus Seite 3

Aus den Ortsteilen

Seite 9

Amtliche Bekanntmachungen

Seite 9

Stellenausschreibungen

Seite 10

Nachrufe

Seite 15

Stadtrat und Ausschüsse

Seite 15



Die nächste Ausgabe
des Eisenacher Rathauskuriers erscheint
am 14. November 2024.



Impressum

Eisenacher Rathauskurier - Amtsblatt der Stadt Eisenach

Herausgeber: Stadtverwaltung Eisenach.

Redaktion: Stadtverwaltung Eisenach, Pressestelle, Markt 1, 99817 Eisenach,
Tel. 036 91 670-156, E-Mail: pressestelle@eisenach.de

Verantwortlich für den Inhalt ist: Oberbürgermeister Christoph Ihling.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau,
info@wittich-langewiesen.de, wittich.de, Tel. 036 77 / 20 50 - 0, Fax 036 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Der Eisenacher Rathauskurier wird auf Papier mit Recycling-Standard gedruckt. Bei der Herstellung wurde kein Chlor verwendet.

Aus dem Rathaus

FORTSCHRITTE BEIM SOZIALEM WOHNUNGSBAU

Kürzlich stattete Oberbürgermeister Christoph Ihling der Städtischen Wohnungsgesellschaft Eisenach mbH (SWG) einen Besuch ab. Sechs Projekte des sozialen Wohnungsbaus setzt die SWG aktuell in der Wartburgstadt um, wobei die beiden Objekte in der Kapellenstraße sowie in der Katharinenstraße bereits bezogen wurden. Der Oberbürgermeister erkundigte sich nach dem Sachstand der vier übrigen Projekte und besichtigte die Baustelle in der Fischerstadt.

„Mein Anliegen ist es, städtebaulich Lücken zu schließen - und das in einer Art und Weise, die sich gut in das jeweilige Wohnumfeld einfügt. In allen Stadtvierteln soll es sich gut leben und wohnen lassen“, sagte Christoph Ihling. Sowohl in der Katharinenstraße als auch in der Georgenstraße wirken die Neubauten daher wie mehrere, aneinandergereihte Häuser, obwohl es sich nur um ein Gebäude handelt. Auch das Objekt in der Fischerstadt wird von außen so wirken, als ob mehrere Häuser zusammenstehen.

„Insgesamt schaffen wir etwa 200 Sozialwohnungen inklusive mehrerer Wohngruppen für Menschen mit Behinderungen“, fasst SWG-Geschäftsführer Wilhelm Wagner zusammen. Alle sechs Projekte wurden großzügig von Bund und Land gefördert. Inzwischen ist die Förderung sozialen Wohnungsbaus Ländersache, sodass die aktuell laufenden Baumaßnahmen vom Freistaat Thüringen finanziell unterstützt werden. Die Bindung des sozialverträglichen Mietpreises für 20 Jahre ist hierfür Voraussetzung. So beträgt die Anfangsmiete für alle Objekte lediglich 5,65 Euro pro Quadratmeter. Nur alle fünf Jahre darf die Miete angepasst und um 45 Cent pro Quadratmeter angehoben werden.

„Unsere sozialen Wohnungsbauprojekte verdeutlichen, wie moderner Städtebau erfolgreich zur Belebung von urbanen Brachen beiträgt. Durch innovative Planung und Gestaltung entsteht dringend benötigter Wohnraum, der auch bezahlbar bleibt“, freut sich Oberbürgermeister Christoph Ihling. In der Fischerstadt ist die Bodenplatte inzwischen fertig. Derzeit werden die Kellerwände der Tiefgarage gestellt. 46 Wohnungen inklusive einer betreuten Wohngruppe sowie eine Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes entstehen hier. Die SWG investiert zwischen 15 und 16 Millionen Euro allein für dieses Objekt. Die Fördersumme bewegt sich etwa bei 4,5 Millionen Euro.

Überblick über die Bauprojekte

Am weitesten fortgeschritten ist derzeit der soziale Wohnungsbau in der **Georgenstraße**. Hier wurde im Juli Richtfest gefeiert. 25 Wohnungen entstehen, dazu 19 Kfz-Stellplätze in der Tiefgarage. Die Investitionssumme von voraussichtlich 11,2 Millionen Euro wird vom Freistaat Thüringen mit 3,5 Millionen Euro bezuschusst. Ein Bezug Anfang 2026 ist realistisch.

In der **Wilhelm-Pieck-Straße** im Thälmannviertel ist bereits der Rohbau in Arbeit. Bis zum Jahresende soll dieser nahezu komplett stehen. 70 Wohnungen in einer Größe von 45 bis 150 Quadratmetern werden gebaut. Im Erdgeschoss sind eine betreute Wohngruppe für Senioren mit zwölf Wohnungen sowie eine betreute Wohngruppe für Menschen mit Behinderungen mit sieben Wohnungen vorgesehen. Investiert werden 23,5 Millionen Euro, von denen 7,3 Millionen Euro gefördert werden.

In der **Stedfelder Straße** haben die Arbeiten erst begonnen. Die Baugrube ist ausgehoben worden, der Rohbau beauftragt. Derzeit wird das Gießen der Bodenplatte vorbereitet. Die SWG investiert hier insgesamt 15 Millionen Euro. Die Fördersumme für die Wohngebäude beträgt ungefähr 3 Millionen Euro. 30 Wohnungen sind geplant. Die Besonderheit an diesem Objekt: Im Erdgeschoss entsteht ein Markt mit 800 Quadratmetern Verkaufsfläche. So entsteht in der Weststadt wieder eine Einkaufsmöglichkeit, die fußläufig erreichbar ist.



Oberbürgermeister Christoph Ihling (rechts) und SWG-Geschäftsführer Wilhelm Wagner besichtigten im August den Baufortschritt in der Fischerstadt.



Blick auf die Baustelle Ende September: Inzwischen werden die Kellerwände der Tiefgarage gestellt.

DIESE KRITERIEN GELTEN FÜR SOZIALWOHNUNGEN

Auf die Fragen des Rathauskuriers antwortet Ruth Hädicke, Sozialarbeiterin der Städtischen Wohnungsgesellschaft (SWG).

Kann sich jeder um eine Wohnung in den Neubauten bewerben?

Nein. Voraussetzung ist ein Wohnberechtigungsschein. Hierfür müssen die Voraussetzungen gemäß Thüringer Wohnraumförderungsgesetz (ThürWofG) gegeben sein. Zielgruppe der sozialen Wohnraumförderung sind Haushalte, die sich am Wohnungsmarkt nicht angemessen mit Wohnraum versorgen können. Das sind zum Beispiel Menschen mit Behinderungen oder Senioren mit einer „kleinen“ Rente - und eben nicht die Eigenheimbesitzer, die sich verkleinern möchten.

Gibt es Ausnahmen?

Das ThürWofG sieht nur in einem geringen Umfang Ausnahmen vor, die an bestimmte Bedingungen geknüpft sind. Wir sind optimistisch, dass wir das Gros der neu entstehenden Wohnungen an die vom Gesetzgeber angedachte Zielgruppen vermieten können. Bei der Vergabe streben wir an, unseren Mietern mit körperlichen Einschränkungen einen Lebensabend im angestammten Wohnumfeld beziehungsweise in der Nähe ihrer betreuenden Angehörigen zu ermöglichen.

Wie lang sind die Wartelisten für eine Sozialwohnung in den Neubauten der SWG derzeit?

Derzeit existieren noch keine Wartelisten. Uns erreichen aber bereits jetzt zahlreiche telefonische und persönliche Anfragen von interessierten Bürgern. Circa ein Jahr vor geplanter Fertigstellung der Gebäude werden wir Interessentenlisten eröffnen. Für das Bauprojekt Georgenstraße/Alexanderstraße wird das im Januar 2025 sein, für die anderen Objekte entsprechend später.

WOHNEN IN DER WARTBURGSTADT: DREI FRAGEN AN OB CHRISTOPH IHLING

In den Medien wird immer wieder die Wohnungsnot in Deutschland thematisiert. Wie sieht die Situation in Eisenach aus und wie bereitet sich die Stadt auf künftige Entwicklungen vor? Oberbürgermeister Christoph Ihling beantwortet die wichtigsten Fragen.

Herr Ihling, vor Ihrer Wahl zum Oberbürgermeister haben Sie sich dafür ausgesprochen, Eisenach als attraktive Wohnstadt zu erhalten. Nun stehen Sie in der Verantwortung. Sind Sie zufrieden mit den Fortschritten?

Es gibt immer viel zu tun, das ist klar. Aber bei der Schaffung von neuem Wohnraum können wir uns durchaus sehen lassen. Und das betrifft nicht nur die 200 barrierefreien Sozialwohnungen, die die Städtische Wohnungsgesellschaft (SWG) gerade baut, auch die von der Wartburg-Sparkasse im Palmental errichteten neuen Wohnungen tragen zu einem attraktiven Mietangebot in Eisenach bei. Das Angebot von Mietwohnungen ist nur ein wichtiger Baustein. Genauso wichtig ist es, dass Familien Baugrundstücke für ein Eigenheim angeboten werden können. Gemeinsam mit dem Investor Labaje GmbH & Co. KG aus Jena erfolgt dies im neuen Wohngebiet Schützenstraße/Petersberg, hier ist der Bebauungsplan gerade rechtskräftig geworden. Natürlich müssen die Grundstücke erst noch erschlossen werden. Da stehen wir in Verhandlungen mit dem Erschließungsträger, also der Labaje. Interessenten können sich jetzt schon beim Investor melden. Auf deren Internetseite steht das Projekt bereits online. Es gibt auch ein Kontaktformular.

Wie schätzen Sie die Situation auf dem Eisenacher Wohnungsmarkt konkret ein?

Eisenach ist zwar städtisch geprägt, wir haben jedoch keine Verhältnisse wie in Jena oder Berlin. Die Herausforderungen sind sicher andere als in den vergangenen Jahren oder Generationen, aber unser Ziel ist und bleibt es, dass sich in Eisenach auch Familien mit mittlerem Einkommen ein Eigenheim leisten können. Die Kosten sind den vergangenen Jahren insgesamt gestiegen, das gilt neben den Baukosten vor allem für die Energiekosten. Diese Kosten schlagen natürlich auf alle anderen Bereiche, zum Beispiel Wasserversorgung oder auch Müllentsorgung, durch. Wenn man Miet- und Nebenkosten in Gänze betrachtet, ist es umso wichtiger, dass die Mieten in Eisenach weitgehend stabil sind. Dazu trägt auch unsere Städtische Wohnungsgesellschaft mit ihrem Angebot bei. Tatsächlich liegt die letzte Wohnungsmarktprognose schon etwas länger zurück.

Aber die Erhebung des Zensus 2022 hat gezeigt, dass es in Eisenach grundsätzlich genug Wohnungen gibt. Der durchschnittliche Nettokaltmietenpreis pro Quadratmeter beträgt in Eisenach etwa 5,72 Euro für eine durchschnittliche Wohnfläche von 77,56 Quadratmetern. Zum Vergleich: In Erfurt beträgt der durchschnittliche Nettokaltmietenpreis pro Quadratmeter etwa 6,48 Euro für eine durchschnittliche Wohnfläche von 74,28 Quadratmeter. Im kommenden Jahr, spätestens aber 2026, wird es die nächste Wohnungsmarktprognose geben. Dann haben wir ein noch detaillierteres Bild.

Vor welchen Herausforderungen steht die Stadtplanung beim Thema Wohnungsbau?

Manche Wohnungen entsprechen nicht mehr dem heutigen Standard. Wir appellieren an die Hauseigentümer - soweit uns dies möglich ist -, nachhaltig in ihre Immobilien zu investieren und den Wohnungsbestand zu erhalten beziehungsweise zu verbessern. Der Stadtrat hat bereits in der vergangenen Legislatur Regelungen zur Förderung von Modernisierungsgutachten beschlossen. Unter bestimmten Voraussetzungen kann ein Gutachten bis zu einer Obergrenze von 4000 Euro finanziell unterstützt werden. Im Moment betrifft das nur Gebäude, die in einem Stadtumbaugebiet liegen. Aber das sind schon eine ganze Menge. Zudem gibt es auch noch einige Baulücken in der Stadt, die für den Wohnungsbau in Frage kommen und die es zu schließen gilt. Auch hier haben wir in den vergangenen Jahren einige Fortschritte in Eisenach gesehen, so konnte die SWG die Baulücken in der Katharinenstraße und Georgenstraße schließen, zudem wurden und werden durch private Baumaßnahmen Baulücken in der Marienstraße, Georgenstraße und Schmelzerstraße bebaut. Dafür habe ich mich als Bürgermeister eingesetzt und führe dies als Oberbürgermeister nun weiter fort.

Eine Entwicklung, die sich ebenfalls abzeichnet, ist die fortschreitende Alterung der Bevölkerung. Die demografische Entwicklung wird uns einholen: In der Zukunft wird noch viel mehr barrierefreier Wohnraum notwendig sein. Besonders weil ein barrierefreier Umbau im Bestand oft kaum möglich ist, ist der Neubau im Sozialen Wohnungsbau der SWG so wichtig. In diesen barrierefreien Wohnungen zu geförderten Mieten kann man sehr lange selbstbestimmt wohnen, dazu wird es in Zukunft auch Kooperationen mit den Anbietern von zusätzlichen Leistungen geben.

B-PLAN RECHTSKRÄFTIG: AM PETERSBERG UND IN DER SCHÜTZENSTRASSE ENTSTEHT EIN NEUES BAUGEBIET

Der Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 11 der Stadt Eisenach für das neue Wohngebiet Petersberg/Schützenstraße ist nun in Kraft getreten. Dieser Schritt ist entscheidend, um dringend benötigten Wohnraum zu schaffen und Platz für Eigenheime anzubieten. „Viele Familien suchen nach einer Möglichkeit, innerhalb von Eisenach ein Baugrundstück zu finden. In der Vergangenheit entschieden sich etliche Bauwillige für einen Neubau im Umland. Mit dem neuen Baugebiet sorgen wir dafür, dass Familien in Eisenach bleiben können“, sagt Oberbürgermeister Christoph Ihling. Der Baustart setzt zunächst die straßenseitige und medientechnische Erschließung voraus. Denkbar sind in dem neuen Wohngebiet Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser sowie Hausgruppen.

Die Stadtverwaltung wird eng mit dem künftigen Erschließungsträger Labaje GmbH & Co. KG aus Jena, den beteiligten Bauunternehmen und der Bevölkerung zusammenarbeiten, um sicherzustellen, dass die neuen Wohnprojekte den Bedürfnissen der Gemeinschaft entsprechen und nachhaltig gestaltet werden. Als Teil der Planungen sind deshalb auch ein Wohngebietsplatz mit Löschwasserzisterne, eine Treppenanlage, ein Spielplatz sowie öffentlich zugängliche Begrünung vorgesehen. Grundstücksinteressenten können sich schon jetzt an den Investor wenden. Auf der Internetseite www.labaje.de wurde das Projekt bereits unter dem Reiter „Aktuelle Projekte“ und dem Menüpunkt „In Planung“ eingestellt und ein Kontaktformular geschaltet. Alternativ dazu kann das Unternehmen auch via E-Mail an info@labaje.de angeschrieben werden.

Zum B-Plan: Der B-Plan ist als Satzung der Stadt Eisenach kommunales Recht und regelt die Nutzung der im Geltungsbereich liegenden Grundstücke. Für weitere Informationen und Anfragen steht der Fachdienst Stadtentwicklung zur Verfügung. Nähere Informationen sowie den Kontakt finden Sie hier: www.eisenach.de/rathaus/rathaus-verwaltung/fachbereiche/stadtentwicklung/masterplan-innenstadt/.



Auf dieser Wiese entsteht das neue Baugebiet.

INITIATIVE „ZENTRAL GENIAL“: STADT EISENACH SETZT SANIERUNGSANREIZ DURCH FÖRDERUNG VON MODERNISIERUNGSGUTACHTEN



Die Eisenacher Innenstadtinitiative „Zentral-Genial: Neues Wohnen in der Altstadt“ geht in die vierte Runde. Sanierungsbedürftige, leerstehende Objekte bringen viele Herausforderungen mit sich. Oft wissen die Eigentümer oder potenzielle Erwerber vor Beginn der Baumaßnahmen nicht genau, was alles auf sie zukommt. In Anbetracht dieser Tatsache stellt die Stadt Eisenach Fördermittel für Modernisierungsgutachten bereit. Solche Gutachten

beinhalten konkrete Maßnahmen für eine sach- und fachgerechte Sanierung und zeigen konkret Umsetzungsmöglichkeiten auf.

Der Stadtrat hatte dazu noch in der vergangenen Legislatur die kommunale Regelung zur Förderung von Modernisierungsgutachten beschlossen. Hauseigentümer werden hierbei mit einem Zuschuss von bis zu 4000 Euro bei der Beauftragung eines Modernisierungsgutachtens für ihr Gebäude unterstützt. „Die Stadt Eisenach leistet so mit Hilfe von Städtebaufördermitteln einen Beitrag zur Erreichung der Sanierungs-, Stadttumbau- und Klimaschutzziele. Es geht zudem darum, stadtbildprägende Gebäude zu erhalten“, so Oberbürgermeister Christoph Ihling.

Welche Ausgaben innerhalb der kommunalen Regelung förderfähig sind und welche Gebäude davon profitieren können, erfahren Interessierte auf der Website der Stadt Eisenach unter der

Rubrik Stadtansanierung. Dort ist zudem ein Flyer zu finden, der die Fördermöglichkeiten übersichtlich abbildet. Ansprechpartner bei der Antragstellung ist der Fachdienst Stadtentwicklung. Weitere Informationen gibt es unter <https://www.eisenach.de/leben/wohnen-in-eisenach/initiative-zentral-genial/>

Innerstädtische Brachflächen im Fokus

Rückblick: Im Rahmen der Projektinitiative „Zentral Genial“ wurde in der Vergangenheit bereits viel Potenzial für die Entwicklung von brachliegenden Immobilien und Baulücken in der Eisenacher Innenstadt aufgezeigt. Dabei entwarfen ortsansässige Planer für mehrere Standorte Ideen, welche von der Stadtverwaltung, dem Sanierungsträger KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH und dem Förderkreis zur Erhaltung Eisenachs mit Architekten im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Brache des Monats“ öffentlichkeitswirksam vorgestellt und diskutiert wurden.

Parallel dazu arbeiteten drei Studentinnen der Bauhaus-Universität Weimar, Professur Städtebau, an innovativen baulichen Lösungen für ein Altstadtquartier in der Eisenacher Innenstadt. Mit diesen Zukunftsszenarien waren städtebauliche Fragen rund um Themen wie Mobilität, Klimaanpassung oder Gemeinschaft untersucht und Handlungsansätze aufgezeigt worden. Die Entwürfe wurden in einer Ausstellung im Oktober 2021 am Johannisplatz gezeigt und mit Prof. Steffen de Rudder von der Bauhaus-Universität vor Ort diskutiert.

HERBSTPUTZ 2024

Am 21. Oktober 2024 startet der diesjährige Herbstputz. Eine Woche lang - bis zum 25. Oktober - sammeln Freiwillige Müll aus der Umwelt auf und sorgen dafür, dass das Stadtbild einladend und freundlich für Gäste und Einheimische gleichermaßen bleibt. Insgesamt haben sich mehr als 700 Teilnehmer gemeldet: Zehn Gruppen (Firmen, Ortsteile und weitere) machen mit. Sechs Schulen und sieben Kindergärten sind ebenfalls dabei. „Jeder, der beim Herbstputz anpackt, leistet einen aktiven Beitrag dazu, dass unsere Stadt sauberer und gepflegter wirkt und damit schöner aussieht. Ich freue mich über jede Anmeldung und danke allen, die die Aktion unterstützen, schon jetzt herzlich“, sagt Oberbürgermeister Christoph Ihling.

Vorbildhafter Einsatz fürs Allgemeinwohl

Zu denen, die sich seit vielen Jahren engagieren, gehören die Thüringer Gemeinschaftsschule Oststadtschule (TGS) und die Interessengemeinschaft „Karlskuppe“ (IG). Die TGS beteiligt sich mit verlässlicher Regelmäßigkeit am Stadtputz - und zwar mit der gesamten Schulgemeinschaft über eine Woche hinweg. Das ist durchaus außergewöhnlich. „Uns ist wichtig, unseren Schülerinnen und Schülern lebensnahe Kompetenzen wie Umweltbewusstsein, Engagement und Eigeninitiative zu vermitteln. Zudem ist es unser Ziel, die Oststadt als Stadtteil zu einem attraktiven Lebens- und Lernort mitzugestalten. Deshalb ist es uns wichtig, den Eisenacher Stadtputz zu unterstützen“, betont die stellvertretende Schulleiterin Stefanie Walter-Kämpfer.

Auch die IG „Karlskuppe“ zählt zu den langjährigen Unterstützern. „Wir sind bemüht, unser Wohnumfeld ordentlich und sauber zu halten. Unliebsame Aktivitäten wie Bankschmierereien oder Beschädigungen an Spielplatzgeräten werden umgehend weitergeleitet“, berichtet Vorsitzende Karin Scholz. Zehn Leute sind aktuell aktiv dabei, gegründet hatte sich die Initiative Anfang der 2000er Jahre. Auch setzt sich Familie Scholz für die Erhaltung des Waldlehrpfades ein. Schon mehrmals wurde der überdachte Rastplatz von lauten Randalierern heimgesucht, so dass sogar die Polizei gerufen wurde. Die Hinterlassenschaften müssen dann natürlich wieder beseitigt werden. „Ich war selbst Lehrerin und möchte, dass der Lehrpfad mit der Rabenhöhle für die Kinder erhalten bleibt“, erklärt Karin Scholz ihre Beweggründe.

Bei Bedarf werden Handschuhe und Müllsäcke bereitgestellt, die im Bürgerbüro abgeholt werden können. Der gesammelte Müll wird von der Stadtverwaltung abtransportiert. Für Fragen steht Markus Mayer vom Fachgebiet Sauberkeit bereit, Tel.: 03691 670-876, oder per E-Mail an markus.mayer@eisenach.de. Mehr Informationen zum Eisenacher Herbstputz gibt es in Internet auf www.eisenach.de/leben/engagiert-in-eisenach/stadtputz/.

Pflege-Patenschaften

Darüber hinaus bietet die Stadt Eisenach seit Kurzem die Möglichkeit, für ausgewählte Flächen im Stadtgebiet eine Pflege-Patenschaft zu übernehmen. Diese Patenschaften umfassen die regelmäßige Reinigung und Pflege der jeweiligen Bereiche und werden ehrenamtlich geleistet. Schulklassen, Vereine und Privatpersonen, die eine Patenschaften übernehmen möchten, können sich sehr gern beim Fachgebiet Sauberkeit melden. Ansprechpartner ist ebenfalls Markus Mayer.

Der Eisenacher Stadtputz wird seit Anfang der 2000er Jahre ausgerichtet - zunächst nur als Frühjahrsputz. Die ursprüngliche Idee war, die Stadt für den Sommergewinn herauszuputzen. Seit 2017 wird zweimal im Jahr Müll gesammelt. Die Initiative geht dabei maßgeblich vom Runden Tisch „Saubere Stadt“ aus. Hier sind neben städtischen Vertretern der Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis-Stadt Eisenach (AZV), die Bürgerinitiative „Sauberes Mariental“, die Interessengemeinschaft „Karlskuppe“, die Eisenacher Versorgungsbetriebe (evb), die Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH (EWT), die Polizei, die Umweltservice Wartburgregion GmbH (USW) sowie die Verkehrsgemeinschaft Wartburgregion (VGW) versammelt.



Engagiert für den Herbstputz: Schülersprecherin der Oststadtschule Philine Huke (von rechts), stellvertretender Schülersprecher Lucas Schlegel, Schulsozialarbeiterin Ann-Teresé Eberhardt, stellvertretende Schulleiterin Stefanie Walter-Kämpfer, Karin Scholz (Vorsitzende der IG „Karlskuppe“) und Markus Mayer vom Fachgebiet Sauberkeit der Stadtverwaltung Eisenach

TAG DES FRIEDHOFS: GROSSE SPENDENBEREITSCHAFT FÜR WUTH-GRABMAL

Mehr als 300 Gäste kamen zum bundesweiten Tag des Friedhofs am 15. September auf den Eisenacher Hauptfriedhof. Oberbürgermeister Christoph Ihling ist dankbar: „Es ist wunderbar zu sehen, wie viele Menschen sich für diesen besonderen Tag interessiert und engagiert haben. Die gute Resonanz bekundet außerdem, dass der Friedhof nicht nur ein Ort der Trauer, sondern auch der Begegnung und des Lebens ist.“ Unter dem diesjährigen Motto „endlich und lebendig“ gestaltete die Stadt diesen Tag gemeinsam mit vielen Partnern.

Überwältigende Spendenbereitschaft für Wuth-Grabstätte

Dank der Spendenfreude der Besucherinnen und Besucher sind am Sonntag die nötigen Eigenmittel für den ersten Restaurierungsabschnitt des historischen Wuth-Grabmals zusammengekommen. 2026 Euro wurden gesammelt, beim Sinfonischen Wochenende am Wochenende davor waren es 3461. Die Wartburg-Sparkasse verdoppelt zudem einen Betrag von 2500 Euro auf 5000 Euro. Durch die Aktion und einem anfänglichen Spendenstand von 965 Euro stehen nun in Summe 6926 Euro für die Restaurierung zur Verfügung. Christoph Ihling äußerte sich begeistert: „Das ist eine überwältigende Summe. Mein herzlicher Dank geht an alle Spenderinnen und Spender und die Initiatoren dieser Aktion – und natürlich an die Wartburg-Sparkasse. Somit können wir früher mit der Restaurierung starten“, zeigt sich der Oberbürgermeister erfreut.

Die metallrestauratorischen Arbeiten können noch dieses Jahr beginnen. 2025 sollen in einem zweiten Abschnitt die steinrestauratorischen Arbeiten am Grabmal erfolgen.

Vielfältiges Programm lockte zahlreiche Gäste auf den Eisenacher Hauptfriedhof

Bereits zum ökumenischen Familiengottesdienst war die Friedhofskapelle gut gefüllt, auch die weiteren Programmpunkte stießen auf reges Interesse. Die Friedhofsführungen von Jeannette Hentschel und Rainer König sowie die Podiumsdiskussion „Trauer braucht einen Ort“ im Abschiedsraum fanden großen Zuspruch.

Die vielen beteiligten Partner hatten Informations- und Ausstellungsstände aufgebaut. So konnten sich Interessierte beispielsweise ein Mustergrab ansehen und sich über das Konzept des Friedhofs als Ort des Gedenkens und der Lebendigkeit informieren. Das Wünschemobil des ASB, das schwerstkranken Menschen letzte Wünsche erfüllt, zog viele neugierige Blicke auf sich. Bei Kaffee und Kuchen verweilten die Gäste und tauschten sich aus. Auch kreative Bastelangebote fanden Anklang, so wurden Gedenksteine und ein hölzerner Sarg bemalt. Die Musikschülerinnen und Musikschüler der Musikschule „Johann Sebastian Bach“ rundeten mit ihrem Auftritt das Programm am Nachmittag ab.

Sven Untheim gewinnt Fotowettbewerb

Beim Fotowettbewerb „Endlich und lebendig“ wurde Sven Untheim als Sieger ausgezeichnet. Sein stimmungsvolles Bild, das den Friedhof in einem besonderen Licht zeigt, faszinierte die Besucherinnen und Besucher, die selbst als Jury fungierten. Das Spiel von Sonnenstrahlen, die durch die Bäume brechen und den Friedhof in ein sanftes Licht tauchen, verleiht der Aufnahme eine ganz besondere Atmosphäre. Auf den Plätzen zwei und drei folgten die Einsendungen von Gabriele Demmler-Lorenz und Ina Seidel. Insgesamt nahmen acht Hobbyfotografen teil, alle Werke waren in der Friedhofskapelle ausgestellt.

Klara vom Querenberg berührte beim Benefizkonzert am Abend das Publikum und gestaltete mit ihrer musikalischen Zeitreise einen emotionalen Abschluss des Tages.

Die Restaurierung der Wuth-Grabstätte wird vom Förderkreis zur Erhaltung Eisenachs unterstützt und begleitet. Für die steinrestauratorischen Arbeiten im nächsten Jahr werden weitere Spenden benötigt. Diese können auf das Spendenkonto des Förderkreises zur Erhaltung Eisenachs e.V. eingezahlt werden. Der Verein stellt Spendenquittungen aus.

Wartburg-Sparkasse Eisenach

IBAN: DE 30 8405 5050 0000 0393 49

BIC: HELADEF1WAK

Verwendungszweck: Grabstätte Wuth



Bunte Gießkannen zieren den Weg zur Friedhofskapelle.



Sven Untheim gewinnt den Fotowettbewerb.



Oberbürgermeister Christoph Ihling bearbeitet mit Steinmetzin Saskia Schäfer einen Grabstein.

THÜRINGER NATURSCHUTZPREIS GEHT AN KLEINGARTENVEREIN SONNENSCHNEN

Oberbürgermeister Christoph Ihling traf am 30. September 2024 die Initiatoren des preisgekrönten Projekts „Kleingarten trifft Naturschutz“ in der Anlage des Kleingartenvereins Sonnenschein e.V. in der Stadtfelder Straße in Eisenach. Gemeinsam mit Andrea und Manfred Bornholt, den Hauptakteuren des Projekts, machte er sich vor Ort ein Bild von den vielfältigen Naturschutzmaßnahmen, die in Zusammenarbeit mit der Stadt Eisenach umgesetzt wurden. Das Projekt war am 11. September 2024 mit dem Thüringer Naturschutzpreis ausgezeichnet worden.

Der Oberbürgermeister zeigte sich beeindruckt: „Es ist bemerkenswert, was hier mit viel Herzblut und enormer Kreativität auf die Beine gestellt wurde. Ich danke den Initiatoren, insbesondere der Familie Bornholt, für ihren Einsatz und die gestaltungsstarke Umsetzung. Der Thüringer Naturschutzpreis für dieses Projekt ist vollkommen gerechtfertigt und zeigt, wie viel erreicht werden kann, wenn Bürger und Verwaltung gemeinsam handeln.“

Finanzielle Unterstützung der Stadt

Unter dem Motto „StadtNatur, Dorfnatur - meine Natur!“ würdigte die Stiftung Naturschutz Thüringen das Engagement der Stadtverwaltung Eisenach, des Vereins und der beteiligten Bürger für ihre vorbildliche Zusammenarbeit im Bereich Naturschutz. Das Siegerprojekt „Kleingarten trifft Naturschutz“ ist ein Gemeinschaftswerk des Kleingartenvereins Sonnenschein e.V. und des Fachdienstes Grünflächen der Stadt Eisenach.

Mit finanzieller Unterstützung der Stadt Eisenach verwandelte sich eine 2500 Quadratmeter große Hangwiese in einen ökologisch wertvollen Naturraum. Die Anlage umfasst eine Blühwiese, Vogeltränke, einen Ameisenhügel, einen Bienenstock, ein Kleingewässer, einen Kräutergarten sowie einen Barfußpfad und Streuobstwiesen.

„Unsere Initiative ist ein Gemeinschaftsprojekt. Wir hatten nicht nur Ideen eingebracht, sondern haben auch viele fleißige Helfer aus dem Verein, die das alles möglich gemacht haben. Wir sind ein bisschen stolz und freuen uns sehr über den Preis, denn wir haben alles selber gemacht, Firmen waren daran nicht beteiligt. Die Auszeichnung zeigt, dass sich ehrenamtliches Engagement und Zusammenarbeit lohnen“, betont Manfred Bornholt.

Die Bornholts bieten regelmäßig Führungen für Schulen und Kindergärten an, um das Bewusstsein für den Naturschutz bei der jüngeren Generation zu stärken. Andrea Bornholts selbst gemalten Schilder und Tafeln erklären kindgerecht die heimischen Tier- und Pflanzenarten. Interessierte können per E-Mail an kgv-sonnenschein041@kgmx.de anmelden.

Das Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro, welches unter sechs Gewinnern aufgeteilt wurde, geht an den Kleingartenverein Sonnenschein e.V. zur Finanzierung weiterer Naturschutzprojekte auf dem Areal.



Andrea Bornholt zeigt eines der Insektenhotels.



Die von Andrea Bornholt liebevoll gestalteten Schilder und Tafeln erklären den kleinen und jugendlichen Besuchern die heimische Tier- und Pflanzenwelt.



Die Bornholts übergeben vor dem ausgezeichneten Areal den Thüringer Naturschutzpreis an Oberbürgermeister Christoph Ihling.

STADTBIBLIOTHEK: RÜCKKEHR ZU REGULÄREN ÖFFNUNGSZEITEN / NEUES ANGEBOT TIGERCARDS

Mit der Vervollständigung des Teams der Eisenacher Stadtbibliothek werden wieder die regulären Öffnungszeiten angeboten.

Diese sind:

montags und donnerstags	von 10 bis 18 Uhr,
dienstags und freitags	von 13 bis 18 Uhr
sowie an jedem ersten Samstag im Monat	von 10 bis 14 Uhr.

Seit Oktober steht zudem ein neues Medienangebot für die Ausleihe zur Verfügung: In der Stadtbibliothek können Tigercards (und die dafür nötigen Boxen) ausgeliehen werden. Tigercards sind eine moderne Form von Hörbüchern für Kinder.

Das System funktioniert ähnlich wie bei den beliebten Tonies. Es handelt sich um Karten (nicht um Figuren wie bei den Tonies), die in eine entsprechende Tigerbox gesteckt werden - und schon kann das Hörvergnügen beginnen.

Das neue Angebot wird wie die Tonies im Erdgeschoss der Bibliothek präsentiert. Die Leihfrist beträgt vier Wochen. Der Anfangsbestand besteht aus etwas mehr als 100 Tigercards. Sieben Tigerboxen stehen zusätzlich zur Ausleihe zur Verfügung.

Um eine Attraktion reicher ist außerdem die ausgesprochen beliebte Technothek, die von den Kindern nicht nur zu den betreuten Zeiten sehr gut genutzt wird: Ab sofort ergänzt ein Wand-Steckspiel die zahlreichen Beschäftigungsangebote. Die Technothek kann während der Öffnungszeiten - außer bei angemeldeten Veranstaltungen - frei genutzt werden. Für Kindergartengruppen oder Schulklassen besteht zudem die Möglichkeit, die Technothek im Rahmen einer Veranstaltung in Eigenregie der Betreuer wie beispielsweise Erzieher oder Lehrer mit zusätzlichen (VR-Brille, 3D-Druckstift, Lernroboter) zu nutzen. Termine hierfür können über das Terminvergabesystem der Stadtverwaltung Eisenach unter <https://termine-reservieren.de/termine/eisenach/> gebucht werden.

OBERBÜRGERMEISTER CHRISTOPH IHLING BEGRÜSST VIER NEUE AUSZUBILDENDE UND GRATULIERT DEN ERFOLGREICHEN ABSOLVENTINNEN UND ABSOLVENTEN

Oberbürgermeister Christoph Ihling begrüßte am 1. August 2024 im Eisenacher Rathaus vier Auszubildende in der Eisenacher Stadtverwaltung und äußerte sich erfreut über die neuen Gesichter: „Wir sind stolz darauf, erneut motivierten beruflichen Nachwuchs in unserer Verwaltung begrüßen zu dürfen. Gerade junge Menschen leisten einen wichtigen Beitrag zur Zukunft der Stadtverwaltung, denn sie bringen ihren eigenen Blickwinkel und oft auch eine neue Herangehensweise an althergebrachte Themen mit. Ich wünsche allen Azubis und natürlich auch unserem Anwärter im Verwaltungsdienst, der Anfang September bei uns anfangen wird, einen erfolgreichen Start und viel Freude bei ihren neuen Aufgaben.“

Anna Wolf und Fynn Peter werden eine dreijährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten beziehungsweise zum Verwaltungsfachangestellten absolvieren. Ebenfalls zur Verwaltungsfachangestellten, jedoch verkürzt innerhalb von zwei Jahren, wird Sarah Humboldt ausgebildet. Josephine Marschall wird eine Ausbildung zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste in der Fachrichtung Bibliothek in der Eisenacher Stadtbibliothek machen. Zum 1. September 2024 wird Christian Georg Kronast die Anwärterlaufbahn im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst beginnen. Während ihrer Ausbildung werden die jungen Leute in verschiedenen Bereichen innerhalb der Stadtverwaltung eingesetzt. Dazu gehören unter anderem das Bürgerbüro, die Finanzverwaltung oder der Fachdienst Bauordnung.

Glückwunschschreiben überreicht

Drei ehemalige Auszubildende haben zudem ihren Abschluss erfolgreich absolviert. Melanie Sippel, Miria Kött und Niklas Merz sind nun Verwaltungsfachangestellte. „Unsere ausgebildeten Azubis haben hervorragende Leistungen gezeigt und sich ihren Platz in der Stadtverwaltung absolut verdient. Herzlichen Glückwunsch, ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und wünsche weiterhin viel Erfolg auf Ihrem beruflichen Weg“, betonte Ihling beim Überreichen der Gratulationsschreiben.

Melanie Sippel unterstützt künftig das Team des Fachdienstes Ordnungsrecht im Fachgebiet Gewerbe, Straßenverkehr und allgemeines Ordnungsrecht. Miria Kött wird im Fachgebiet Steuern

des Fachdienstes Finanzen ihren Dienst aufnehmen und Niklas Merz steht ebenfalls den Kolleginnen und Kollegen des Fachdienstes Ordnungsrecht im Fachgebiet Gewerbe, Straßenverkehr und allgemeines Ordnungsrecht zur Seite. Anders als Melanie Sippel, die im Bereich Gewerbe eingesetzt wird, wird er das Thema Straßenverkehr bearbeiten.

Insgesamt hat die Stadt Eisenach seit der Wende mehr als 100 jungen Menschen einen Ausbildungsplatz ermöglicht. Der allergrößte Teil davon wurde nach erfolgreichem Abschluss in ein Arbeitsverhältnis übernommen. Weitere Informationen zur Ausbildung bei der Stadtverwaltung gibt es auf der städtischen Website unter der Rubrik „Service“, Menüpunkt „Ausbildung“.



Oberbürgermeister Christoph Ihling mit den alten und neuen Auszubildenden

SCHIEDSAMT DER STADT EISENACH: SCHLICHTEN STATT RICHTEN

Schiedsstellen bieten eine sinnvolle Alternative, um zeit- und kostenintensive Gerichtsverfahren zügig zu beizulegen.

Was ist die Aufgabe einer Schiedsperson?

Eine Schiedsperson versucht, in einem Schlichtungsverfahren den streitenden Parteien zu einer gütlichen Einigung zu verhelfen und damit den manchmal mühsamen Weg vor einem Gericht zu vermeiden.

Dies betrifft insbesondere

nachbarrechtliche oder vertragsrechtliche Streitigkeiten, sowie die

Durchführung von Sühneverfahren bei strafrechtlichen Angelegenheiten.

Das formelle Verfahren ist unbürokratisch gestaltet und hat durch die kurze Verfahrenszeit einen großen Vorteil gegenüber den gerichtlichen Prozessen. Grundsätzlich ist zur Einleitung eines Verfahrens ein schriftlicher Antrag erforderlich, der den Namen und die Anschrift der Parteien, sowie den Gegenstand der Verhandlung (Begehren) enthält. Die jeweilige Schiedsperson setzt einen Termin fest, zu dem die Streitparteien geladen werden. Vor einer Schiedsperson wird ausschließlich mündlich verhandelt. In diesem Termin haben die Parteien Zeit und Gelegenheit, ihre Sicht in Ruhe klarzustellen. Ziel ist es, gemeinsam eine einvernehmliche Lösung zu finden.

Sofern dies gelingt, wird der auf diese Weise gefundene Vergleich schriftlich festgehalten. Durch die Unterschrift beider Parteien und der Schiedsperson unter dem Vergleich wird dieser rechts-wirksam.

Folgende Schiedspersonen stehen für Ihre Anliegen zur Verfügung:

Schiedsbezirk I	-Süd/Mitte/West-
	Schiedsmannt Dr. Benno Kretschmar
Schiedsbezirk II	-Ost und Ortsteile-
	Schiedsmannt Rüdiger Armbrust
Schiedsbezirk III	-Nord-
	Schiedsmannt Klaus-Dieter Schindler

Sofern Interesse an einem Schiedsverfahren besteht, wenden Sie sich gerne an die Geschäftsstelle der Schiedspersonen in der Stadtverwaltung Eisenach, FD Recht, Markt 2, 99817 Eisenach oder per E-Mail an schiedsstelle@eisenach.de. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Nicole Frölich, Tel.: 03691- 670 507. Sie steht Ihnen bei Fragen zum Ablauf des Verfahrens u.a. gerne zur Verfügung und stellt den Kontakt zu den Schiedspersonen her. Nähere Informationen zur Durchführung eines Schiedsverfahrens können Sie auch auf der Internetseite der Stadt Eisenach unter www.eisenach.de/rathaus/rathaus-verwaltung/fachbereiche/recht/schiedsstellen/ erhalten.

Aus den Ortsteilen

BAUARBEITEN AM MADELUNGER TEICH GEHEN WEITER

Im Eisenacher Ortsteil Madelungen werden die umfangreichen Baumaßnahmen zum Erhalt des örtlichen Teichs und zur ökologischen Verbesserung der Madel fortgesetzt. Die Maßnahmen zielen darauf ab, sowohl die Wasserversorgung des Teichs als auch die natürliche Umgebung zu optimieren. Das Projekt umfasst zwei zentrale Einzelmaßnahmen. Eine davon liegt in der Verantwortung der Stadt Eisenach, die andere wird vom Gewässerunterhaltungsverband (GUV) Hörsel/Nesse umgesetzt. Beide Projekte ergänzen sich und tragen wesentlich zur Verbesserung der örtlichen Infrastruktur sowie zur Renaturierung der Gewässer in Madelungen bei.

Erhalt des Dorfteiches

Die Stadt Eisenach wird den Madelunger Teich künftig durch den Bau eines Grundwasserpumpwerks mit Wasser versorgen. Diese Maßnahme ist erforderlich, weil der Teich durch den vom GUV initiierten Rückbau des Wehrs an der Madel von seiner primären Wasserzufuhr getrennt wird. Um eine nachhaltige Wasserregulierung zu gewährleisten, wird auch die Uferbefestigung an einigen Stellen erneuert und ein neues Auslaufbauwerk errichtet. Zudem wurde die Baustraße aus dem vorhandenen Weg in den Randbereich des Teichgrunds verlegt, um den bestehenden Baumbestand zu schützen.

Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich am 10. Oktober 2024 und sollen innerhalb von zwei Monaten abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten für dieses Projekt werden vollständig von der Stadt getragen und belaufen sich auf rund 220.000 Euro. Im Vorfeld der Bauarbeiten wurden die Fische im Teich durch den Angelsportverein Stedtfeld e.V. abgefischt und in die Vereinsgewässer umgesiedelt. Die Stadt Eisenach dankt dem Verein und dessen Vorsitzendem Mirko Böker für die Unterstützung.

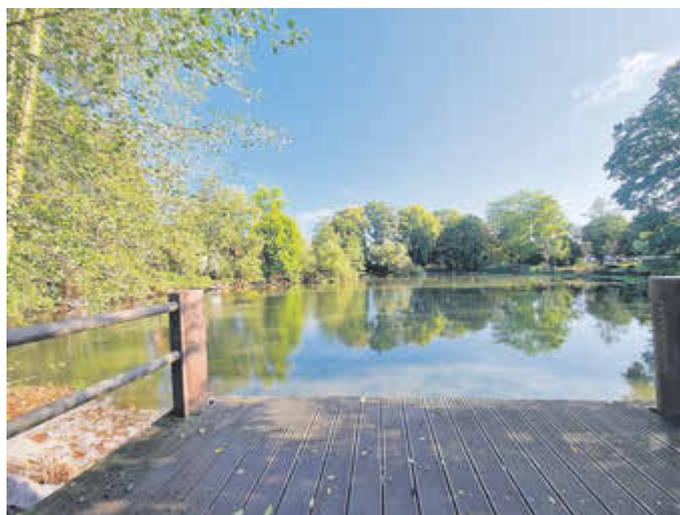
Ökologische Verbesserung der Madel

Parallel zur städtischen Maßnahme führt der GUV eine wichtige Maßnahme zur ökologischen Verbesserung der Madel durch. Im Rahmen der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) wird das beste-

hende Wehr in Madelungen zurückgebaut und durch eine raue Rampe mit Ruhezone ersetzt. Diese Umgestaltung stellt einen nahezu natürlichen Gewässerverlauf wieder her und verbessert die Durchgängigkeit des Gewässers. Fischen und Kleinlebewesen wird so die Wanderung im Gewässer ermöglicht. Zudem werden am Ufer gebietsheimische und standortgerechte Bäume und Sträucher gepflanzt, um eine naturnahe Vegetation zu etablieren.

Das Projekt des GUV wird durch Mittel der Europäischen Union (EFRE-Programm 2021-2027 Thüringen) sowie aus Landesmitteln kofinanziert. Die Baukosten belaufen sich auf rund 270.000 Euro. Die Arbeiten haben bereits begonnen und dauern voraussichtlich bis November 2024 an.

Perspektivisch ist geplant, die Nebenstraße „Im Dorfe“ für Fußgänger auszubauen, um den Bewohnern des nahegelegenen Seniorenheims einen sicheren Zugang zum Teich zu ermöglichen.



Der Madelunger Teich

Amtliche Bekanntmachungen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DES GEWÄSSER-UNTERHALTUNGSVERBANDES (GUV) HÖRSEL/NESSE

über die Durchführung von Gewässerunterhaltungsmaßnahmen an Gewässern 2. Ordnung



Im Thüringer Gesetz über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUV) vom 28.05.2019 und auf Grundlage des § 31 Abs. 2 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) in Verbindung mit § 40 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) wurde festgelegt, dass die Unterhaltungspflicht der Gewässer 2. Ordnung im Freistaat Thüringen, ab dem 01.01.2020 durch die gegründeten Gewässerunterhaltungsverbände erfolgt.

Die Verbandsgebiete der Thüringer Gewässerunterhaltungsverbände sowie das aktuelle Gewässernetz des Freistaats Thüringen sind im Thüringen Viewer (<https://thueringenvviewer.thueringen.de/thviewer/>) veröffentlicht.

Im Zeitraum vom 1. Oktober 2024 bis 28. Februar 2025

werden durch den Bauhof des Gewässerunterhaltungsverbandes (GUV) Hörsel/Nesse und den von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten, sowie die Gehölzpflege an den Gewässern 2. Ordnung im gesamten Verbandsgebiet unter Berücksichtigung der entsprechenden naturschutzrechtlichen Schon- und Sperrzeiten durchgeführt.

In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge, Verkehrssicherungspflicht) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeiten erfolgen. Durch eine Fristverlängerung ist die Gehölzpflege bis zum 15.03.2025 möglich.

Auf Grundlage des § 41 WHG in Verbindung mit § 68 ThürWG kündigen wir hiermit die Durchführung der Unterhaltungsmaßnahmen und die damit verbundene vorübergehende Benutzung des jeweiligen Gewässers 2. Ordnung, sowie der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke an.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit“ an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen. Gemäß den Vorschriften des § 41 WHG und § 68 ThürWG haben die Eigentümer und Nutzungsberechtigten der Gewässer 2. Ordnung, sowie die Eigentümer der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichteten Personen oder ihre beauftragten Personen und Unternehmen die Grundstücke betreten, vorübergehend benutzen und aus ihnen Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen.

Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden. Darüber hinaus haben die Inhaber von Rechten und Befugnissen an Gewässern zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird. Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden. Entstehen durch die Handlungen der Gewässerunterhaltung Schäden am Eigentum (s. § 41 Abs. 4 WHG und § 68 Abs. 2 ThürWG), so hat der Geschädigte gegen die zur Unterhaltung verpflichtete oder beauftragte Person/ Unternehmen Anspruch auf Schadenersatz. Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass nach § 38 Abs. 4 WHG die Eigentümer und Nutzungsberechtigten verpflichtet sind, die Uferbereiche/ Gewässerrandstreifen im Hinblick auf ihre Funktionen nach § 38 Abs. 1 WHG zu erhalten und diese so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die damit verbundenen Arbeiten nicht beeinträchtigt werden.

Die Breite der Gewässerrandstreifen beträgt nach § 29 ThürWG, unabhängig von der Grundstücksgrenze, innerorts fünf Meter und außerorts zehn Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Nach § 38 Abs. 4 Satz 4 WHG ist im Gewässerrandstreifen eine nicht nur zeitweise Ablagerung von Gegenständen (z. B. Gartenabfälle, Mähgut, Müll), die den Wasserabfluss behindern oder die fortgeschwemmt werden können, verboten.

Für Rückfragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässerunterhaltung stehen Ihnen die Mitarbeiter/-innen des Gewässerunterhaltungsverbands Hörsel/Nesse gern zur Verfügung.

Telefon: 036253 260790

E-Mail: info@guv-hoersel-nesse.de

Georgenthal, den 11.09.2024

gez. Bert Schwachheim

Geschäftsführer

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

der Offenlegung des Ergebnisses der Grenzwiederherstellung und Abmarkung der Verfahrensgebietsgrenze des Flurbereinigungsverfahrens Großenlupnitz (AZ 3-2-0310), Grenzzüge 4-6

In der Gemeinde Eisenach

Gemarkung Eisenach,
Flur 95 9803

Gemarkung
Stockhausen, Flur 1 61/1

Gemarkung
Stockhausen, Flur 5 207, 269/1, 272, 274/2, 277, 279, 280/1,
290, 291/3, 291/4, 295, 296, 297,
300/1, 300/2, 301, 302/1, 302/2, 306,
307/1, 320/2, 391/3, 410/1, 454, 455, 487

wurde eine

- X Grenzwiederherstellung
- X Abmarkung

nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) durchgeführt. Über die Liegenschaftsvermessung und deren Ergebnis wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten

vom 24.10.2024 bis 24.11.2024

in der Zeit

Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr

in den Räumen des

Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur

Ulrich Pfeufer, Erich-Krempel-Str. 6, 98527 Suhl

eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der o. g. Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch erhoben wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist beim Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Ulrich Pfeufer, Erich-Krempel-Str. 6, 98527 Suhl schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden.

Suhl, 10.10.2024

gez. Pfeufer, ÖbV

Stellenausschreibungen

STELLENAUSSCHREIBUNG

**Ihre Expertise in der Öffentlichkeitsarbeit -
unser neuer Pressesprecher!**

Im Medienservice der Stadtverwaltung Eisenach ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Pressesprecher (m/w/d)

unbefristet als Vollzeitstelle zu besetzen. Die Stelle ist auch teilzeitgeeignet.

Die Stelle gehört zum neuen Medienservice der Stadtverwaltung und ist dem Büro des Oberbürgermeisters zugeordnet. Der Medienservice ist die Verbindungsstelle zu den Fachdiensten und Fachgebieten im Haus.

Hier laufen alle Fäden zusammen. Zielgruppengerecht und multimedial sorgt der Medienservice für eine transparente Kommunikation nach außen und innen.

Arbeiten bei der Stadtverwaltung Eisenach bedeutet für und mit rund 39.900 Einwohnern zu arbeiten. **Werden Sie Teil unseres Teams!** Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Welche Aufgaben erwarten Sie?

In dieser spannenden Funktion agieren Sie als wichtige kommunikative Schnittstelle der Eisenacher Stadtverwaltung zur Öffentlichkeit.

- **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

In der Funktion des Pressesprechers der Stadtverwaltung sind Sie das Gesicht nach außen. S

ie bereiten Pressetermine / Pressekonferenzen inhaltlich vor und führen sie durch. Sie verfassen Pressemitteilungen und sind erste Ansprechperson für die Medien, deren Anfragen Sie beantworten. Das Beobachten und Auswerten lokaler und überregionaler Berichterstattungen gehört ebenfalls zu Ihren Aufgaben. Sie nehmen an Sitzungen der städtischen Gremien teil, weitere Besprechungen und Beratungen gehören auch dazu.

Für den Verwaltungsvorstand verfassen Sie in Abstimmung mit dem Büro des Oberbürgermeisters Grußwörter und Reden. In Ihren Händen liegen die Redaktion und Erstellung des Rathauskuriers inklusive der öffentlichen Bekanntmachungen

- **Krisenkommunikation**
In Abstimmung mit dem Chef vom Dienst liegt die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Krisenfall in Ihren Händen.
- **Netzwerk**
Sie gestalten aktiv Ihr Kontakt Netzwerk zu Journalisten. Außerdem begleiten Sie öffentliche Veranstaltungen innerhalb sowie teilweise außerhalb der Stadtverwaltung und fördern die Zusammenarbeit mit den städtischen Beteiligungen.
- **Beratung**
Sie beraten Mitarbeitende der Stadtverwaltung zu Fragen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Was bringen Sie mit?

- **Ausbildung**
Sie haben ein Hochschulstudium (mind. Bachelor) im Journalismus erfolgreich abgeschlossen oder eine andere journalistische Ausbildung in Theorie und Praxis und können eine mehrjährige journalistische Berufserfahrung nachweisen.
- **Expertise**
In Ihren Berufsjahren konnten Sie Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Öffentlichkeits-/Pressearbeit sammeln. Erfahrungen im Verwaltungskontext sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung. Ein ausgeprägtes Verständnis für kommunalpolitische Zusammenhänge und politische Strukturen wird erwartet.
- **Arbeitsweise**
Ihre Arbeitsweise zeichnet sich durch ein strukturiertes und bedarfsorientiertes Vorgehen aus. In anspruchsvollen und komplexen Situationen gelingt es Ihnen souverän den Überblick zu behalten. Sie arbeiten ergebnisorientiert und übernehmen gerne die Verantwortung für die Aufgaben und Prozesse Ihres Tätigkeitsbereichs. Sie agieren loyal und in hohem Maße zuverlässig. Dank Ihrer Urteilsfähigkeit und Auffassungsgabe gelingt es Ihnen, komplexe Sachverhalte zu verstehen und zielführende Lösungen zu erarbeiten.
- **Begeisterung**
Sie zeigen sich sehr interessiert an städtischen und verwaltungsbezogenen Themen. Außerdem bringen Sie die Flexibilität und Bereitschaft für die Wahrnehmung von Terminen auch außerhalb der üblichen Zeiten wie zum Beispiel am Abend oder an Feiertagen und Wochenenden mit.
- **Zusammenarbeit**
Sie haben Freude daran, mit anderen in Kontakt zu kommen und Netzwerke zu knüpfen. Die wertschätzende und kooperative Zusammenarbeit mit anderen zählt zu Ihren Stärken. Eine sehr gute und stilsichere Ausdrucksfähigkeit rundet Ihr Profil ab.

Was bieten wir Ihnen?

Werden auch Sie Teil unseres Teams der Eisenacher Stadtverwaltung. Wir punkten mit flexiblen Arbeitszeiten, Homeoffice-Angeboten und breitgefächerten Weiterbildungsmöglichkeiten. Sie profitieren außerdem von:

- Entgelt nach Entgeltgruppe 10 (3.895,93 - 5.433,63 Euro brutto/Monat) nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD VKA)
- monatlich „Eisenach-Gutscheine“ (im Wert von 50 Euro) im Rahmen des Leistungsentgeltes für Beschäftigte
- Jahressonderzahlung und attraktive betriebliche Altersvorsorge nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)
- 30 Tage Erholungsurlaub sowie an Heiligabend und Silvester arbeitsfrei
- aktive Teilnahme an gesundheitsfördernden Maßnahmen im Rahmen unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements

Die Stadtverwaltung Eisenach begrüßt die Bewerbung von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellter Personen. Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 21.10.2024 online über unser Bewerberportal, zu finden auf unserer Homepage www.eisenach.de unter Service/Ausschreibungen/Stellenausschreibungen.

Die Vorstellungsgespräche sind voraussichtlich für die 46. bis 47. Kalenderwoche vorgesehen.

Für Fragen zum Stellenausschreibungsverfahren steht Ihnen Frau Scheel vom Fachdienst Personal und Organisation (Tel. 03691/670-107) zur Verfügung.

Alle in männlicher Form gewählten Bezeichnungen gelten entsprechend auch in weiblicher und diverser Sprachform.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Social Media Enthusiast gesucht!

Im Medienservice der Stadtverwaltung Eisenach ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Social Media Redakteur (m/w/d)

unbefristet und in Teilzeit (30 Stunden/Woche) zu besetzen.

Die Stelle gehört zum neuen Medienservice der Stadtverwaltung und ist dem Büro des Oberbürgermeisters zugeordnet. Der Medienservice ist die Verbindungsstelle zu den Fachdiensten und Fachgebieten im Haus. Hier laufen alle Fäden zusammen. Zielgruppengerecht und multimedial sorgt der Medienservice für eine transparente Kommunikation nach außen und innen.

Arbeiten bei der Stadtverwaltung Eisenach bedeutet für und mit rund 39.900 Einwohnern zu arbeiten. **Werden Sie Teil unseres Teams!** Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- **Netzwerk**
Sie bauen die sozialen Netzwerkauftritte der Eisenacher Stadtverwaltung weiter auf und entwickeln sie mit Ihrem kreativen Input weiter. Sie pflegen und erweitern den städtischen Internetauftritt und geben ihm ein modernes Gesicht und interagieren mit der Online-Community.
- **Aufbau Stadtmarke**
Sie wirken mit bei der Entwicklung einer neuen Stadtmarke für Social-Media-Kanäle sowie bei der Planung, Konzipierung und Umsetzung eines multimedialen Contents. Sie setzen Flyer, grafisches Material und Corporate Design-Produkte für die Stadtverwaltung um.
- **Trends und Entwicklungen**
Sie informieren sich aktiv über Social-Media-Trends und -Entwicklungen. Sie führen Analysen durch und erstellen Berichte zur Erfolgsmessung der Social-Media-Aktivitäten.
- **Veranstaltungsmanagement und Stadtmarketing**
Sie unterstützen die Fachdienste und Fachgebiete und wirken mit bei der Entwicklung zielgruppengerechte Veranstaltungsformate. Sie beobachten das aktuelle Marktgeschehen im Veranstaltungs- und Eventbereich der Stadt Eisenach, um auf der Höhe der Zeit zu sein und städtische Veranstaltungen einzuordnen. Sie entwickeln im Team Medienkampagnen für eigene Veranstaltungen.

Was bringen Sie mit?

- **Ausbildung**
Sie haben ein Hochschulstudium (mind. Bachelor) in den Fächern Marketing, Kommunikation oder Medienwissenschaften erfolgreich abgeschlossen und können eine mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Social-Media nachweisen.
- **Expertise**
In Ihrer bisherigen Tätigkeit konnten sie sehr gute Kenntnisse der gängigen Social-Media-Plattformen und deren Funktionen sammeln. Sie sind sicher im Umgang mit Grafik- und Bild- und Videobearbeitungsprogrammen, haben fotografisches Geschick und verfügen über hervorragende Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift. Sie haben Grundkenntnisse im Online-Recht, Urheberrecht und Datenschutz.
- **Arbeitsweise**
Sie überzeugen durch Kommunikationsstärke und Kreativität. Sie arbeiten proaktiv, selbstständig und strukturiert.
- **Begeisterung**
Sie zeigen sich sehr interessiert für Themen rund um Design und Trends. Sie haben die Fähigkeit ansprechenden und konsistenten Content zu erstellen.

Was bieten wir Ihnen?

Werden auch Sie Teil unseres Teams in der Eisenacher Stadtverwaltung. Wir punkten mit flexiblen Arbeitszeiten, Homeoffice-Angeboten und breitgefächerten Weiterbildungsmöglichkeiten. Sie profitieren außerdem von:

- Entgelt nach Entgeltgruppe 9c (3.787,84 - 5.220, 52 Euro brutto/Monat) nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD VKA)
- monatlich „Eisenach-Gutscheine“ (im Wert von 50 Euro) im Rahmen des Leistungsentgeltes für Beschäftigte
- Jahressonderzahlung und attraktive betriebliche Altersvorsorge nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)
- 30 Tage Erholungsurlaub sowie an Heiligabend und Silvester arbeitsfrei
- aktive Teilnahme an gesundheitsfördernden Maßnahmen im Rahmen unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements

Die Stadtverwaltung Eisenach begrüßt die Bewerbung von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellter Personen. Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 21.10.2024 online über unser Bewerberportal, zu finden auf unserer Homepage www.eisenach.de unter Service/Ausschreibungen/Stellenausschreibungen.

Die Vorstellungsgespräche sind voraussichtlich für die 47. bis 48. Kalenderwoche vorgesehen.

Für Fragen zum Stellenausschreibungsverfahren steht Frau Scheel vom Fachdienst Personal und Organisation (Tel. 03691/670-107) zur Verfügung.

Alle in männlicher Form gewählten Bezeichnungen gelten entsprechend auch in weiblicher und diverser Sprachform.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Mit Herz, Hand und Verstand: Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie die Welt von morgen!

Die Stadt Eisenach unterhält drei Kindergärten in eigener Trägerschaft:

- den Kindergarten „Zwergenland“ im Eisenacher Ortsteil Hötzelroda
- den Kindergarten „Kindertraum“ in der Schützenstraße
- den Kindergarten „Spatzennest“ in der Schlachthofstraße

Zu besetzen sind mehrere unbefristete Stellen mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von mindestens 30 Wochenstunden als

Heilpädagoge, Heilerziehungspfleger oder Erzieher (m/w/d).

Welche Aufgaben erwarten Sie?**Tätigkeit mit Kindern**

- Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder im jeweiligen Kindergarten unter Berücksichtigung der Ziele und Aufgaben der Kindertageseinrichtungen gem. ThürKigaG und Thüringer Bildungsplan
- verantwortliche Planung, Vorbereitung und Durchführung der pädagogischen Arbeit nach Maßgabe der Konzeption und der Bedürfnisse der Kinder
- regelmäßige und systematische Beobachtung der Kinder und Dokumentation der kindlichen Entwicklungsschritte
- Förderung der Selbständigkeit und Anregung der Lernfreude
- Förderung der Kreativität der Kinder, insbesondere im Spiel als Haupttätigkeit, unter Berücksichtigung ihrer individuellen Neigungen und Begabungen,
- ggfs. Erbringung von Leistungen der Eingliederungshilfe zur Förderung von Kindern mit Behinderung bzw. drohender Behinderung

Öffentlichkeitsarbeit

- Zusammenarbeit mit öffentlichen Einrichtungen der Stadt Eisenach, den Grundschulen, mit Beratungsstellen, Frühförderstellen, Vereinen und Verbänden

- Vorbereitung und Durchführung von Festen und Feiern
- Beteiligung an der Weiterentwicklung der Konzeption der Einrichtung und des Einrichtungsprofils

Elternarbeit

- Aufbau einer kompetenten und verlässlichen Erziehungspartnerschaft mit den Eltern / Sorgeberechtigten
- Ergänzung und Unterstützung der Erziehung in der Familie
- Elterngespräche, Teilnahme an Elternratssitzungen

Was bringen Sie mit?

- eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannter Heilpädagoge oder staatlich anerkannter Heilerziehungspfleger oder
- abgeschlossen Ausbildung als staatlich anerkannter Erzieher, staatlich anerkannter Kindheitspädagoge oder einen anderen anerkannten Abschluss gemäß § 16 ThürKigaG
- Nachweis der Impfpflicht gemäß Infektionsschutzgesetz
- eine positive Grundeinstellung zum Kind und umfassende fachlich-pädagogische Kenntnisse
- ein hohes Maß an psychischer und physischer Belastbarkeit, Flexibilität, Engagement und Einsatzbereitschaft bei der Gestaltung des pädagogischen und organisatorischen Prozesses
- Fachkompetenz und Kommunikationsfähigkeit im Umgang mit den Eltern sowie Teamfähigkeit
- Geschick im sozialen Umgang, Einfühlungsvermögen, Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur bedarfsorientierten Verteilung der Arbeitszeit
- Bereitschaft zur Fortbildung

Was bieten wir Ihnen?

- eine unbefristete Beschäftigung von mindestens 30 Stunden/Woche
- Entgelt nach Entgeltgruppe S 8a TVöD einschließlich attraktiver betrieblicher Altersvorsorge sowie vermögenswirksame Leistungen
- monatlich „Eisenach-Gutscheine“ im Rahmen des Leistungsentgeltes für Beschäftigte
- monatlich Zulage nach TV-SuE / Anspruch auf bis zu zwei Umwandlungstage pro Jahr
- Jahressonderzahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)
- 30 Tage Erholungsurlaub und zusätzlich bis zu zwei Regenerationstagen pro Kalenderjahr
- attraktive betriebliche Altersvorsorge
- aktive Teilnahme an gesundheitsfördernden Maßnahmen im Rahmen unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Bildungsfreistellung gemäß Thüringer Bildungsfreistellungsgesetz
- hohes Maß an Eigenverantwortung und Gestaltungsspielraum
- Arbeiten in einem engagierten und freundlichen Team

Das klingt nach einer Aufgabe, die ganz zu Ihnen passt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung und vor allem darauf, Sie persönlich kennenzulernen!

Die Stadtverwaltung Eisenach begrüßt die Bewerbung von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellter Personen. Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 14.10.2024 online über unser Bewerberportal. Sie finden dieses auf unserer Homepage www.eisenach.de unter Service/Ausschreibungen/Stellenausschreibungen. Die Vorstellungsgespräche sind für die 45. bis 46. KW vorgesehen.

Für Fragen zum Stellenausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne Frau Müller vom Fachdienst Personal und Organisation (Tel. 03691/670-178) zur Verfügung.

Alle in männlicher Form gewählten Bezeichnungen gelten entsprechend auch in weiblicher und diverser Sprachform.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Koordinieren, vernetzen, gestalten - bringen Sie Ihre Stärken ein und werden Sie Teil unseres Teams! Bewerben Sie sich jetzt als:

Koordinator für THEKiZ (w/m/d)

Für unser neu zu gründendes Eltern-Kind-Zentrum im kommunalen Kindergarten „Spatzennest“ der Stadtverwaltung Eisenach suchen wir eine engagierte und erfahrene Persönlichkeit, die das Team mit Herz und Kompetenz verstärkt. Es handelt sich um eine geförderte Projektstelle. Die Förderung ist zunächst bis zum 31.12.2025 angelegt. Eine Fortsetzung ist vorgesehen. Wir bieten Ihnen dennoch eine unbefristete Einstellung.

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Entwicklung und Etablierung von Angeboten unter Einbindung und Beteiligung von Familien und anderen Partnern aus dem Sozialraum
- Bedarfsermittlung zum Aufbau und zur Förderung von Eltern-Eltern- bzw. Eltern-Kind-Aktivitäten
- Koordination der Bildungs- und Beratungsangebote für verschiedene Generationen
- Akquise von neuen Kooperationspartnern sowie Aufbau eines Netzwerkes
- Kooperation und Zusammenarbeit mit anderen Institutionen im Sozialraum, transparente Öffentlichkeitsarbeit
- Überwachung, Planung und Verwaltung der Fördergelder

Was bringen Sie mit?

- Abschluss als staatlich anerkannter Sozialpädagoge/ Sozialarbeiter oder
- ein abgeschlossenes Hochschulstudium in interdisziplinären Frühförderstudiengängen oder
- ein abgeschlossenes sozialwissenschaftliches Hochschulstudium mit dem Schwerpunkt „Frühe Kindheit“ oder
- andere fachlich entsprechende Bachelor- oder Masterstudiengänge mit einschlägiger Berufserfahrung im Kindergartenbereich
- alternativ können sich auch staatlich anerkannte Erzieher mit mehrjähriger Berufserfahrung und mit einschlägigen Fortbildungen bewerben
- Nachweis der Impfpflicht gemäß Infektionsschutzgesetz
- gute Kenntnisse in den gängigsten Office-Anwendungen
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B
- Sie verfügen über ein hohes Maß an kommunikativen und sozialen Kompetenzen und zeichnen sich durch eine selbstständige, strukturierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise aus. Mit Ihrem ausgeprägten Organisationstalent und Verhandlungsgeschick können Sie mit allen Projektbeteiligten klar kommunizieren und Lösungen erarbeiten.

Was bieten wir Ihnen?

- eine unbefristete Beschäftigung in Teilzeit (30 Stunden/Woche)
- für die Dauer der Förderung ist eine Beschäftigung in Vollzeit (39 Stunden/Woche) wünschenswert
- bei vorliegendem Hochschulabschluss in einer der genannten Studienrichtung erfolgt die Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 8a TVöD, für die Dauer der Förderung wird eine persönliche Zulage nach Entgeltgruppe S 11b TVöD gewährt
- bei vorliegendem Abschluss als staatlich anerkannter Erzieher erfolgt die Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 8a TVöD, für die Dauer der Förderung wird eine persönliche Zulage nach Entgeltgruppe S 8b TVöD gewährt
- monatlich „Eisenach - Gutscheine“ im Rahmen des Leistungsentgeltes für Beschäftigte
- monatlich Zulage nach TV-SuE / Anspruch auf bis zu zwei Umwandlungstage pro Jahr
- Jahressonderzahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)
- 30 Tage Erholungsurlaub und zusätzlich bis zu zwei Regenerationstagen pro Kalenderjahr

- attraktive betriebliche Altersvorsorge
- aktive Teilnahme an gesundheitsfördernden Maßnahmen im Rahmen unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Bildungsfreistellung gemäß Thüringer Bildungsfreistellungsgesetz
- eine verantwortungsvolle und vielseitige Aufgabe mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des Kindergartens als Thüringer Eltern-Kind-Zentrum
- Arbeiten in einem engagierten und freundlichen Team

Das klingt nach einer Aufgabe, die ganz zu Ihnen passt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung und vor allem darauf, Sie persönlich kennenzulernen!

Die Stadtverwaltung Eisenach begrüßt die Bewerbung von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellter Personen. Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 14.10.2024 online über unser Bewerberportal. Sie finden dieses auf unserer Homepage www.eisenach.de unter Service/Ausschreibungen/Stellenausschreibungen. Die Vorstellungsgespräche sind für die 45. bis 46. KW vorgesehen.

Für Fragen zum Stellenausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne Frau Müller vom Fachdienst Personal und Organisation (Tel. 03691/670-178) zur Verfügung.

Alle in männlicher Form gewählten Bezeichnungen gelten entsprechend auch in weiblicher und diverser Sprachform.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Ab August mit einer Ausbildung bei der Stadtverwaltung Eisenach durchstarten!

Wir suchen zum **1. August 2025** wieder neue Auszubildende!

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

- dreijährige Ausbildung -

Gestalte mit uns die moderne Verwaltung von morgen! Die Stadtverwaltung Eisenach sucht engagierte und motivierte Nachwuchskräfte wie dich. Unsere künftigen Mitarbeiter bilden wir in vielfältigen Berufsbildern selbst aus. Die dreijährige Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) verläuft dual, es gibt einen Theorie- und einen Praxisteil, die sich jeweils in Wochenblöcken abwechseln. Die theoretische Ausbildung findet in der Thüringer Verwaltungsschule und in der Berufsschule in Weimar statt. Hier werden die vielfältigen und spannenden Grundlagen erlernt, die dann jeweils in der praktischen Ausbildung unter Beweis gestellt werden können. Dabei sind abwechslungsreiche und spannende Aufgaben in den verschiedenen Fachdiensten zu erwarten. Hier erfährst du beispielsweise im Bereich Finanzen, wo und wie die Gelder fließen und erhältst im Bereich Personal und Organisation tiefere Einblicke in die Struktur der Stadtverwaltung. Auch in den Fachdiensten Ordnungsrecht, Bauordnung sowie im Büro des Stadtrats warten interessante Einblicke und der Kontakt mit den Bürgern auf dich.

Das brauchst du, um bei uns durchzustarten:

- einen Realschulabschluss
- Spaß am Umgang mit Menschen und der Arbeit am Computer
- Interesse, mit Gesetzestexten zu arbeiten und Aufgaben innovativ anzugehen
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- ein freundliches Auftreten, Kontakt- und Teamfreudigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- eine sorgfältige und konzentrierte Arbeitsweise

Was wir dir während der Ausbildung bieten:

- eine abwechslungsreiche und praxisnahe Ausbildung
- einen modernen und zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- intensive Betreuung durch feste Ansprechpersonen
- betriebliche Gesundheitsförderung
- Azubi-Projekte (z.B. „Kommunale Klimascouts“)
- Dienst-Laptop

- 30 Tage Erholungsurlaub
- Ausbildungsentgelt gemäß Tarifvertrag (TVAöD)
 1. Ausbildungsjahr: 1.218,26 €
 2. Ausbildungsjahr: 1.268,20 €
 3. Ausbildungsjahr: 1.314,02 €
 (Angaben jeweils in brutto, also vor Abzug von Versicherungen und Steuern)

Nach Abschluss der Ausbildung:

Es erwarten dich bei bestandener Abschlussprüfung sehr gute Übernahmechancen und wir freuen uns, dich dauerhaft in unserem Team willkommen zu heißen. Natürlich unterstützen wir dich auch, wenn du nach der Ausbildung weiter wissbegierig bist und je nach Fachrichtung an einem der vielfältigen Weiterbildungsseminare teilnehmen oder später sogar noch beruflich aufsteigen willst, beispielsweise zum „Verwaltungsfachwirt“.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Ab August mit einer Ausbildung bei der Stadtverwaltung Eisenach durchstarten!

Wir suchen zum **1. August 2025** wieder neue Auszubildende!

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

- verkürzte Ausbildung (2 Jahre) -

Gestalte mit uns die moderne Verwaltung von morgen! Die Stadtverwaltung Eisenach sucht engagierte und motivierte Nachwuchskräfte wie dich. Unsere künftigen Mitarbeiter bilden wir in vielfältigen Berufsbildern selbst aus. Die zweijährige Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) verläuft dual, es gibt einen Theorie- und einen Praxisteil, die sich jeweils in Wochenblöcken abwechseln. Die theoretische Ausbildung findet in der Thüringer Verwaltungsschule in Gotha statt. Hier werden die vielfältigen und spannenden Grundlagen erlernt, die dann jeweils in der praktischen Ausbildung unter Beweis gestellt werden können. Dabei sind abwechslungsreiche und spannende Aufgaben in den verschiedenen Fachdiensten zu erwarten. Hier erfährst du beispielsweise im Bereich Finanzen, wo und wie die Gelder fließen und erhältst im Bereich Personal und Organisation tiefere Einblicke in die Struktur der Stadtverwaltung. Auch in den Fachdiensten Ordnungsrecht, Bauordnung sowie im Büro des Stadtrats warten interessante Einblicke und der Kontakt mit den Bürgern auf dich.

Das brauchst du, um bei uns durchzustarten:

- (Fach-)Abitur oder abgeschlossene Berufsausbildung
- Spaß am Umgang mit Menschen und der Arbeit am Computer
- Interesse, mit Gesetzestexten zu arbeiten und Aufgaben innovativ anzugehen
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- ein freundliches Auftreten, Kontakt- und Teamfreudigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- eine sorgfältige und konzentrierte Arbeitsweise

Was wir dir während der Ausbildung bieten:

- eine abwechslungsreiche und praxisnahe Ausbildung
- einen modernen und zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- intensive Betreuung durch feste Ansprechpersonen
- betriebliche Gesundheitsförderung
- Azubi-Projekte (z.B. „Kommunale Klimascouts“)
- Dienst-Laptop
- 30 Tage Erholungsurlaub
- Ausbildungsentgelt gemäß Tarifvertrag (TVAöD)
 1. Ausbildungsjahr: 1.268,20 €
 2. Ausbildungsjahr: 1.314,02 €
 (Angaben jeweils in brutto, also vor Abzug von Versicherungen und Steuern)

Nach Abschluss der Ausbildung:

Es erwarten dich bei bestandener Abschlussprüfung sehr gute Übernahmechancen und wir freuen uns, dich dauerhaft in unserem Team willkommen zu heißen. Natürlich unterstützen wir dich auch, wenn du nach der Ausbildung weiter wissbegierig bist und je nach Fachrichtung an einem der vielfältigen Weiterbildungsseminare teilnehmen oder später sogar noch beruflich aufsteigen willst, beispielsweise zum „Verwaltungsfachwirt“.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Ab September mit einem dualen Studium bei der Stadtverwaltung Eisenach durchstarten!

Wir suchen zum **1. September 2025** wieder neue Auszubildende!

Anwärter/in

im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst (m/w/d)

Gestalte mit uns die moderne Verwaltung von morgen! Die Stadtverwaltung Eisenach sucht engagierte und motivierte Nachwuchskräfte wie dich. Unsere künftigen Mitarbeiter bilden wir in vielfältigen Berufsbildern selbst aus. Mit der dreijährigen Laufbahnausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst bieten wir dir ein praxisnahes und vielseitiges duales Studium in den Fachdiensten unserer Stadtverwaltung. Dabei durchläufst du abwechselnd Theorie- und Praxisphasen. Der theoretische Teil findet an der Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Gotha statt. Hier erlernst du die vielfältigen und spannenden Grundlagen, die du dann jeweils in der praktischen Ausbildung unter Beweis stellen kannst. Im praktischen Teil erwarten dich abwechslungsreiche Aufgaben, zum Beispiel bei Gastpraktika in anderen Behörden. Du wirst natürlich auch in unseren verschiedenen Fachdiensten wie dem Bereich Finanzen vorbeischaun und erfahren, wo und wie die Gelder fließen. Im Bereich Personal und Organisation wirst du die Struktur der Stadtverwaltung bestens kennenlernen. In den Fachdiensten Ordnungsrecht, Bauordnung sowie im Büro des Stadtrats warten interessante Einblicke und der Kontakt mit den Bürgern auf dich.

Das brauchst du, um bei uns durchzustarten:

- (Fach-)Abitur
- Spaß am Umgang mit Menschen und der Arbeit am Computer
- Interesse, mit Gesetzestexten zu arbeiten und Aufgaben innovativ anzugehen
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- ein freundliches Auftreten, Kontakt- und Teamfreudigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- eine sorgfältige und konzentrierte Arbeitsweise

Was wir dir während der Ausbildung bieten:

- eine abwechslungsreiche und praxisnahe Ausbildung
- einen modernen und zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- intensive Betreuung durch feste Ansprechpersonen
- betriebliche Gesundheitsförderung
- Azubi-Projekte (z.B. „Kommunale Klimascouts“)
- Dienst-Laptop
- 30 Tage Erholungsurlaub
- Anwärterbezüge nach dem Thüringer Besoldungsgesetz während des gesamten dualen Studiums, der Grundbetrag liegt derzeit bei 1.471,39 € brutto (also vor Abzug von Krankenversicherung und Steuern)

Nach Abschluss des dualen Studiums:

Wenn du dein Studium erfolgreich bestehst, erwarten dich als „Diplom-Verwaltungswirt“ sehr gute Übernahmechancen und wir freuen uns, dich dauerhaft in unserem Team willkommen zu heißen. Natürlich unterstützen wir dich auch, wenn du nach der Ausbildung weiter wissbegierig bist und je nach Fachrichtung an einem der vielfältigen Weiterbildungsseminare teilnehmen oder später sogar noch beruflich aufsteigen willst.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Ab August mit einer Ausbildung bei der Stadtverwaltung Eisenach durchstarten!

Wir suchen zum **1. August 2025** wieder neue Auszubildende!

Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement im öffentlichen Dienst (m/w/d)

- dreijährige Ausbildung -

Gestalte mit uns die moderne Verwaltung von morgen! Die Stadtverwaltung Eisenach sucht engagierte und motivierte Nach-

wuchskräfte wie dich. Unsere künftigen Mitarbeiter bilden wir in vielfältigen Berufsbildern selbst aus. Die dreijährige Ausbildung verläuft dual, es gibt also einen Theorie- und einen Praxisteil, die sich jeweils in Wochenblöcken abwechseln. Die theoretische Ausbildung findet in der Thüringer Verwaltungsschule und in der Berufsschule in Weimar statt. Hier werden die vielfältigen und spannenden Grundlagen erlernt, die dann jeweils in der praktischen Ausbildung unter Beweis gestellt werden können. Dabei sind abwechslungsreiche und spannende Aufgaben in den verschiedenen Fachdiensten zu erwarten. Hier erfährst du beispielsweise im Bereich Rechnungswesen, wo und wie die Gelder fließen und erhältst im Bereich Personal und Organisation tiefere Einblicke in die Struktur der Stadtverwaltung. Auch in den Bereichen Vergabestelle und besonders auch in der Schulverwaltung warten interessante Einblicke auf dich.

Das brauchst du, um bei uns durchzustarten:

- einen Realschulabschluss
- Spaß am Umgang mit Menschen und der Arbeit am Computer
- Interesse, mit Gesetzestexten zu arbeiten und Aufgaben innovativ anzugehen
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- ein freundliches Auftreten, Kontakt- und Teamfreudigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- eine sorgfältige und konzentrierte Arbeitsweise

Was wir dir während der Ausbildung bieten:

- eine abwechslungsreiche und praxisnahe Ausbildung
- einen modernen und zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- intensive Betreuung durch feste Ansprechpersonen
- betriebliche Gesundheitsförderung
- Azubi-Projekte (z.B. „Kommunale Klimascouts“)
- Dienst-Laptop

- 30 Tage Erholungsurlaub
- Ausbildungsentgelt gemäß Tarifvertrag (TVAöD)
 1. Ausbildungsjahr: 1.218,26 €
 2. Ausbildungsjahr: 1.268,20 €
 3. Ausbildungsjahr: 1.314,02 €
 (Angaben jeweils in brutto, also vor Abzug von Versicherungen und Steuern)

Nach Abschluss der Ausbildung:

Es erwarten dich bei bestandener Abschlussprüfung sehr gute Übernahmechancen und wir freuen uns, dich dauerhaft in unserem Team willkommen zu heißen. Natürlich unterstützen wir dich auch, wenn du nach der Ausbildung weiter wissbegierig bist und je nach Fachrichtung an einem der vielfältigen Weiterbildungsseminare teilnimmst.

Für Azubis: Du fühlst dich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung und vor allem darauf, dich persönlich kennenzulernen!

Bitte bewirb dich bis zum **15. November 2024** online über unser Bewerberportal. Dieses findest du über unsere Homepage www.eisenach.de unter Service/Ausschreibungen/Stellenausschreibungen.

Falls du Fragen hast, kannst du dich gerne an unsere Sachbearbeiterin für Ausbildung, Frau Gritzan, Telefon 03691/670-168, wenden.

Die Stadtverwaltung Eisenach begrüßt die Bewerbung Schwerbehinderter und Ihnen gleichgestellten behinderten Menschen. Alle in männlicher Form gewählten Bezeichnungen gelten entsprechend in weiblicher, männlicher und diverser Sprachform.

Nachrufe

„Leise weht ein Blatt vom Baum
und nichts ist mehr so, wie es einmal war.“

unbekannt

Die Stadt Eisenach gedenkt im Rahmen ihrer behördlichen Bestattungspflicht den Verstorbenen:

Uwe Leitschuh	Hans-Georg Börner
Klaus Kenschak	Martin Strothmann
Bernd Dörfel	Michael Schmidt

Zur Trauerfeier für einsam Verstorbene laden wir alle, die sich mit den Verstorbenen verbunden fühlen

am Freitag, 15. November 2024, um 14 Uhr
in die Kapelle auf den Eisenacher Hauptfriedhof ein.

Es besteht die Möglichkeit,
der anschließenden Beisetzung beizuwohnen
und Blumen im Andenken abzulegen.

Christoph Ihling
Oberbürgermeister

Stadtrat & Ausschüsse

GREMIENSITZUNGEN IM OKTOBER UND NOVEMBER



Haupt- und Finanzausschuss
Mittwoch, 16. Oktober 2024, 17 Uhr

Hinweis:
Dieser Termin findet ausnahmsweise
im Konferenzraum 122, 1. Etage,
Markt 2, statt.

Ausschuss für Beteiligungen, Wirtschaft und Tourismus
Montag, 21. Oktober, 17 Uhr

Ausschuss für Kultur, Soziales, Bildung und Sport
Dienstag, 22. Oktober 2024, 17 Uhr

**Ausschuss für Infrastruktur, Stadtentwicklung,
Klima und Verkehr**
Montag, 28. Oktober 2024, 17 Uhr

Haupt- und Finanzausschuss
Mittwoch, 30. Oktober 2024, 17 Uhr

Ausschuss für Kultur, Soziales, Bildung und Sport
Dienstag, 13. August 2024, 17 Uhr

Sitzung des Stadtrates
Mittwoch, 6. November 2024, 17 Uhr

**Alle Sitzungen finden im Stadtratssaal,
Verwaltungsgebäude Markt 22, statt.**

Die jeweiligen Tagesordnungen finden Sie unter
www.eisenach.de/rathaus/stadtrat-gremien/sitzungstermine/



Ihre persönliche Familienanzeige

Hallo Mamas und Papas, Kinder, Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!

Gestalten Sie in wenigen Schritten Ihre ganz persönliche und individuelle Familienanzeige schnell und einfach über das Internet!

Einfach auf www.wittich.de/anzeigen/familienanzeigen gehen und den Erscheinungsort eingeben. Schon können Sie aus verschiedenen Anzeigenvorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie da.

Telefonisch: 0 36 77 - 20 50 - 0

Per E-Mail: info@wittich-langewiesen.de

Wir sagen JA!

Anna-Lena & Joachim Muster



Am 22. September 2022 um 11.30 Uhr im Rathaus Musterhausen.

Musterdorf, im September 2022

F22_65c
H: 55 x B: 90 mm

Der Tag unserer

Silberhochzeit

soll für uns wunderschön werden. Und das wollen wir mit euch – unseren Verwandten, Freunden und Bekannten – am 10. Dezember 2022 gebührend feiern. Wir freuen uns darauf.

Wilma Musterbach
Christian Musterbach

Musterheim, Musterstraße 25,
im November 2022

F22_102c
H: 80 x B: 90 mm

♥♥♥-lichen Dank!

Für die vielen Blumen, Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

65. Geburtstages

möchte ich mich bei meiner Familie, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Pension Mustermann und dem Schützenverein Muster.

Eure Karin Musterheim

Musterstadt, im August 2022

F22_206c
H: 85 x
B: 90 mm

EIN KIND FÜLLT DEN PLATZ IN DEINEM HERZEN, VON DEM DU NIE WUSSTEST, DASS ER LEER WAR.

Lorenzo

3.10.2022
UM 09.01 UHR
3550 GRAMM
UND 53 CM

DANKE FÜR DIE GLÜCKWÜNSCHE UND GESCHENKE ZUR GEBURT UNSERES SOHNES.
MAYA UND DAVID

F22_43c
H: 60 x B: 90 mm

Anzeigen sind verkleinert dargestellt.

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?

Wir helfen Ihnen!

Sie brauchen: Einen aktuellen GBA, Flurkarte, Wfl., Grundrisskizzen, Energieausweis, solvente Käufer, Kaufvertragsentwurf, Notar u. s. w.

Rufen Sie mich an:

Udo Schrön

Gebietsleiter der BKM

Tel. **036929 86453**

oder 0171 8017593

BKM

ImmobilienService

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: anzeigen@wittich-langewiesen.de

Bestattungshaus HOFFMANN

Mühlhäuser Str. 38
99817 Eisenach

Telefon: 03691 214083
Mobil: 0151 15316854

E-Mail: info@bestattungshaus-hoffmann-eisenach.de

www.bestattungshaus-hoffmann-eisenach.de



Taxibetrieb Schilling

Ein starkes Team in alle Richtungen

Bahnhofstraße 35
99817 Eisenach

Neue Straße 4a
99831 Amt Creuzburg
OT Ebenshausen

0176 23433519

036924 / 170931

E-Mail: maikbus@aol.com

**Kranken-, Dialyse-, Rollstuhl-, Gruppen-
und Kurierfahrten**

Numismatiker sucht Münzen aller Art

Numismatiker kauft Münzen aller Art zum Sammlerwert.
Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlung



Herr Albrecht

Vereinbaren Sie heute noch einen Termin

0151 688 39 338

Unsere Kurse für deine Gesundheit!

Werde Mitglied in der aquaplex Gesundheitswelt und erlebe die Kursvielfalt:

- ⊗ Power Pump
- ⊗ Yoga
- ⊗ Pilates
- ⊗ Body and Soul
- ⊗ Rückenfit
- ⊗ und viele mehr...



Jetzt kostenloses
Probetraining vereinbaren:

+49 3691 682-340

[gesundheitswelt@
sportbad-eisenach.de](mailto:gesundheitswelt@sportbad-eisenach.de)

 **aquaplex**

managed by
GMF

www.sportbad-eisenach.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

...stark in der Region

- Aufkleber
- Banner
- Briefpapier
- Broschüren
- Bücher
- Flyer
- Kalender
- Plakate
- Roll-Up Banner
- Werbemittel
- Zeitungen
- und vieles mehr...

LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau · Telefon: 03677 2050-0 · info@wittich-langewiesen.de · www.wittich.de



RAN AN DIE BEILAGEN!

Flyer

Prospekt



Broschüre



**Fordern
Sie Ihr
INDIVIDUELLES
ANGEBOT
an!**

*Egal ob Prospekte, Flyer, Broschüren -
mit uns kommen Sie gut an!*

**Zuverlässige Beilagenverteilung.
Fragen Sie uns einfach!**

KONTAKT: info@wittich-langewiesen.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Leifer **SCHUHMODE**

NUR WENIGE TAGE!

AB 10.10. GEÖFFNET!

SCHUH-OUTLET

ALLE SCHUHE UND HANDTASCHEN 1/2 PREIS!

Sparen Sie kräftig bei Markenware namhafter Hersteller aus unseren 7 Fachgeschäften!

- **ÜBER 15.000 PAAR DAMEN- & HERRENSCHUHE**
- **ÜBER 1.000 HANDTASCHEN**

✓ **250 kostenlose Parkplätze**
 ✓ **Kartenzahlung möglich**
 ✓ **täglich von 9-18 Uhr geöffnet**

WALTERSHAUSEN
FREIZEITZENTRUM GLEISDREIECK

LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Familienkalender 2025



Fotograf - Rainer Schade



Fotograf - Robert Wolf

Senden Sie uns Ihr Lieblingsfoto aus dem WAK (Natur, Tier, Landschaft) mit dem Stichwort „Kalender 2025 für den WAK“ oder „Bilder für Creuzburg/Mihla/Treffurt) an m.reise@wittich-langewiesen.de.

Die schönsten Fotos werden dann einer einmaligen Veröffentlichung in diesem Sonderprodukt zugeführt – bitte bedenken Sie also, uns für diese Vervielfältigung bei der Übersendung eine Abdruckgenehmigung zu erteilen.

Stefanie Barth

Tel.: 0157 80668356

Fax: 03677 205021
s.barth@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de



Christina Messerschmidt

Tel.: 0171 8913107

Fax: 03677 205021
c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de



Wer Interesse an einer Anzeigenschaltung auf diesem schönen Kalender hat kann gern Kontakt zu uns aufnehmen... Geschäftsanzeigen online aufgeben: wittich.de/anzeigen





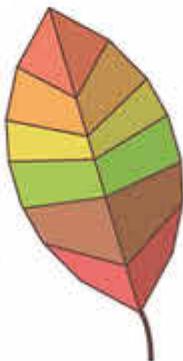
15.-16.11.24

EISENACHER

KULTURHERBST



Fr. 5€
Sa. 10€



eisenacher-kulturherbst.de

